



WIR SIND MINT! Das bedeutet nicht, dass wir einen neuen Farb-anstrich erhalten haben. Vielmehr tragen wir seit dem 18.06.2018 offiziell das Gütesiegel MINT-Schule NRW in der Sekundarstufe I. MINT, das steht für die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Der Schwerpunkt der ACG liegt dabei auf den Bereichen Technik und Biologie. Mit der hervorragenden technischen Ausstattung der Schule, der alljährlichen Teilnahme an mathematischen und naturwissenschaftlichen Wettbewerben und einem großen Angebot an BeST-Kursen (Bergisches Schul-Technikum) konnten wir die Zulassungskom-mission überzeugen, uns in das Exzellenz-Netzwerk „MINT-Schule NRW“ aufzunehmen, was der Schule und ihren SchülerInnen neue Möglichkeiten eröffnen wird. Zahlreiche Unternehmen beklagen einen Mangel an MINT-Fachkräften und MINT-Akademikern. Dem können wir nur durch gezielte Förderung dieser Fächer begegnen und unseren SchülerInnen so beste Voraussetzungen für den Arbeitsmarkt verschaffen. Frei nach dem Motto: Fit für die Zukunft – fit mit MINT! In diesem Zusammen-hang sei auch unser Messeauftritt am 07. und 08. Juni 2018 erwähnt. Die ACG ist, wie bereits berichtet, Mitglied im 3D-Drucknetzwerk Solingen, Deutschlands größtem Netzwerk zu dieser neuen Technik. Darum waren wir mit einem Stand zur 3D-Druck-Technik an der Solingen-Messe am Südpark beteiligt. Die Schüler Marvin Karstieß (Q2) und Markus Hoeland (Q2) repräsentierten erfolgreich unsere Schule, indem sie innovative 3D-Druck-Techniken und deren Einsatzmöglichkeiten im Unterricht vorstellten. Vielen Dank für euren Einsatz.



WIR SAGEN AUßERDEM DANKE ...

...für 5223 Stimmen, die uns bei der Sparda-Spendenwahl den 9. Platz und damit 3500,- € für die Verschönerung des Schulhofs eingebracht haben. Der Preis soll dafür eingesetzt werden, dass alle unsere SchülerInnen und Schüler unser Schulgelände, auf dem sie so viel Zeit verbringen „(i)ebenswert“ finden.

...für das große Engagement unserer ersten **sportbetonten Klasse**, die am 16. Mai einen Sponsorenlauf für die ACG veranstaltete. Bei schönem Wetter war die Herausforderung für die jungen Sportler groß, möglichst viele Kilometer zu sammeln, doch konnten sie dies erfolgreich meistern. Die insgesamt 253,2 Kilometer erbrachten einen Spendenbetrag von 2.209,01€ für unsere Schule, womit dann im kommenden Schuljahr die Trainer-stellen mitfinanziert werden können.

...an alle Mitglieder des Schulvereins, denn Ihre Mitgliedschaft und Ihr persönlicher Einsatz ermöglichen Anschaffungen für unsere Schule, die nicht nur bereichernd für das Schulleben, sondern oft auch dringend notwendig sind. So wurden im letzten Jahr durch die Unterstützung des Schulvereins 30 Mikroskope für den Biologie-unterricht, Tische und Sitzbänke im Rahmen offener Lernorte, Landkarten, sowie Waschtische in den Kunsträumen angeschafft. Ebenfalls unterstützt werden die Streitschlichterausbildung, prak-tische Experimente in der Physik, die Musikwerkstatt und das Kunslabor. Nur durch eine starke Gemeinschaft im Schulverein ist es möglich, viele Aktivitäten an unserer Schule zu realisieren. Wir würden uns freuen, wenn wir noch weitere Eltern für eine Mitgliedschaft im Schulverein gewinnen könnten. Mit einem Beitrag von 15,00 € pro Jahr würden auch Sie, als Teil dieser Gemeinschaft, Großes bewirken und damit die schulische Auszubildungsmöglichkeiten...



Ehrungen „bio-logisch“



WILLKOMMEN UND ABSCHIED. Wir gratulieren unseren ehemaligen Referendarinnen zu ihren bestandenen Examina und sind froh, dass uns Bente Lang, Mirjam Heinle und Jasmin Haag auch im Anschluss als Vertretungslehrerinnen erhalten bleiben konnten. Besonders freuen wir uns darüber, dass Birte Hörster (D/SW SI) sogar eine feste Stelle zum 1.11. bei uns antreten konnte und dass auch Jasmin Haags (S BI SI/II) Arbeitsverhältnis zum 1.2. in eine feste Stelle übergehen wird. Neu an Bord ist ebenfalls Alina Lange (E/SP SI). Eine ganz besondere Stelle trat im November Kerstin Busch bei uns an, um uns im Bereich der Integration und des Gemeinsamen Lernens innerhalb eines multi-professionellen Teams zu unterstützen. Sie alle heißen wir herzlich willkommen. Im laufenden Schuljahr ist Dana Brecht in Mutterschutz gegangen. Wir wünschen ihr auf diesem Wege alles Gute. Aus ihrer Elternzeit zurückkehren wird dafür ab Februar Ina Schlaffke (M/E SI/II). Des Weiteren wird Jannis Sonnenberg (TC/SP SI/II) ab dem 11.2. unser Team als Vertretungslehrer verstärken. Auf eigenen Wunsch werden uns zum neuen Halbjahr Mirjam Heinle und Barbara Ritzenhoff verlassen, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Wir wünschen ihnen alles Gute.

Zum 1.11. traten insgesamt 10 neue ReferendarInnen ihre Ausbildung bei uns an: Lena Goetz (D/PP SI), Christian Koemmet (E/GE SI), Levent Özbas (M/CH SI), Julian Suzuki (MU/SW SI), Jasmin Zech (M/KR SI), Esra Altuntas (D/SP SI/SII), Judith Buse (E/ER SI/SII), Anne Ermertz (GE/SW SI/SII), Jacqueline Gonzales Fanjul (S/E SI/SII) und Nuno Pereira Vaz (M/CH SI/SII). Wir heißen auch sie herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfolgreiche Zeit an der ACG.

MIT UNS DIE STERNE – DER RADIO RSG LICHTBLICKE-SONG 2018 (SEEU YOU FEAT. ACG). Auch in diesem Winter lieferte unsere Schule einen Song, um in der Weihnachtszeit die RadioRSG-Hörer in besinnliche Stimmung zu versetzen und die „Aktion Lichtblicke“ zu unterstützen. 30 Schülerinnen und Schüler besuchten im Oktober das Rockcity Tonstudio, um ihre Gesangsparts für den Refrain professionell und in einzigartiger Atmosphäre einzusingen. Zusammen mit 25 weiteren SchülerInnen trafen sie dann im November auf Solingens Kultband SEEYOU, um in einem Kinosaal des Lumen Filmtheaters gemeinsam mit einem Kamerateam das Musikvideo zum Song „Mit uns die Sterne“ zu drehen. Der Song war im Dezember auf Radio RSG zu hören und untermauerte zudem einige Werbespots, die Spendenaktionen und -aufrufe verkündeten. Das Musikvideo sowie ein Making-of und zahlreiche positive Rückmeldungen sind im Youtube-Kanal der ACG zu finden. Daniel Schnäbelin

ISRAELAUSTAUSCH. Im kommenden Schuljahr wird es mit den Schülerinnen und Schülern aus dem künftigen zehnten Jahrgang einen Austausch mit unserer Partnerschule in Ness Ziona/Israel geben. Hierfür suchen wir geeignete Interessenten, die offen sind, neue Kulturen kennenzulernen, einen Gast Schüler/eine Gast Schülerin bei sich aufzunehmen und zu betreuen. Ihr solltet konversationssicher in Englisch sein, da dies die gemeinsame Sprache des Austausches sein wird. Diese Reisen sind immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis für die Jugendlichen und können manchmal der Beginn für lange Freundschaften sein. Die Fahrt nach Israel findet traditionell im Januar statt, der Gegenbesuch kann an unterschiedlichen Terminen liegen. Überlegen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind, ob es geeignet ist, an diesem besonderen Erlebnis teilzuhaben! Die Gruppenbildung erfolgt bis Ostern, nach dem Schulpraktikum findet das erste Vorbereitungstreffen statt. Simone Sassin

WETTBEWERBE & MEISTERSCHAFTEN

Stadtmeisterschaften Badminton. Kurz vor den Ferien trat die Badminton-Mannschaft der ACG in der WK 4 bei den Stadtmeisterschaften an. Den Titel aus dem letzten Jahr konnten wir leider nicht verteidigen, aber die SchülerInnen haben bis zuletzt gekämpft und alles gegeben. Ein großes Lob für euren tollen Einsatz! Christoph Weißner

Vorlesewettbewerb 2018. Am 12. Dezember 2018 kamen in der Mediothek die KlassensiegerInnen des diesjährigen Vorlesewettbewerbes zusammen: Juline Hack (6a), Lenny Hahn (6b), Eleni Kourtoglou (6c), Cathleen Kirches (6d), Zoe Laub (6e) und Dilan Holthausen (6f). Die TeilnehmerInnen durften zunächst aus ihren selbst mitgebrachten Büchern vorlesen, um im Anschluss anhand von fremden Textstellen ihre Vorlesekunst unvorbereitet unter Beweis zu stellen. Dabei wurde wieder einmal deutlich, dass auch im Zeitalter der Digitalisierung die Lust am Lesen glücklicherweise nicht ausgestorben ist. Nach langem Überlegen kürte die Jury, die sich unter anderem aus zwei Schülerinnen der Q2 zusammensetzte, Lenny Hahn zum Schulsieger des diesjährigen Vorlesewettbewerbs. Herzlichen Glückwunsch! Sascha Isenberg

KUNSTLABOR RELOADED - WORKSHOP ZUM GESTALTEN VON NONSENS-MASCHINEN.

In Kooperation mit der Künstlerin MAGDALENA VON RUDY fand kurz vor den Weihnachtsferien ein dreitägiger Workshop in unserem schuleigenen Kunstatelier, dem Kunstlabor, statt. Im Mittelpunkt des Workshops stand ein Kunstexperiment, bei dem mithilfe improvisierter Materialien wie Plastikflaschen, Konservendosen, Luftballons, Schläuchen oder Bauklötzen sogenannte Nonsense-Maschinen gebaut wurden, die Abläufe extra umständlich ausführen. Inspiriert durch die Arbeit bildender Künstler wie FISCHLI UND WEISS oder YouTubern wie JOSEPH'S MACHINES kamen Dominoeffekte und Kettenreaktionen zum Einsatz und der Experimentierfreude der SchülerInnen waren keine Grenzen gesetzt. Es herrschte ein reges Treiben. Dabei wurde eifrig gesägt, gehämmert, getackert, austariert und vermessen, so dass am Ende als Gemeinschaftsprojekt eine konfettipustende Papier-Lochmaschine mit integrierter Lampenfunktion entstand.

Sabrina Ayorinde

AKTUELLES AUS DEM AG-LEBEN

Elly Feist besucht die AG Jüdischer Friedhof. Am 9. November jährte sich zum 80. Mal die Reichsprögnacht, in der es auch in Solingen zu antisemitischen Ausschreitungen kam und die Synagoge brannte. Elly Feist (Parran) reiste extra aus Israel an, um an den Gedenkveranstaltungen teilzunehmen, denn in Solingen liegen ihre Wurzeln. Viele ihrer Familienangehörigen liegen auf „unserem“ Friedhof begraben, der seit 1987 von SchülerInnen der AG Jüdischer Friedhof gepflegt wird. Das war auch der Grund, warum Frau Feist unbedingt die AG-TeilnehmerInnen kennenlernen wollte. Bei dem gemeinsamen Treffen kam es zu einer sehr herzlichen Begegnung zwischen ihr und den SchülerInnen. Elly Feist betonte, wie wichtig diese Arbeit für die Angehörigen sei, die selbst diese Pflegearbeiten nicht ausüben könnten, weil sie Deutschland verlassen mussten. Gemeinsam ging es anschließend zu der Gedenkveranstaltung an der Schwertstraße. Auch weiterhin bleibt man in regem Kontakt. So wurde in einem Weihnachts-Chanukka-Brief an die gemeinsamen Erlebnisse angeknüpft.

Simone Sassin

News from the Cambridge Certificate Club. Claudia Kreher (Q1) hat als erste Schülerin unserer Schule die Sprachprüfung des „Certificate in Advanced English“ (CAE) im Niveau C1 abgelegt. Sie ist damit im Besitz einer der international wertvollsten Englischqualifikationen für akademische und berufliche Zwecke. You're amazing, Claudia.

S. vom Feld

Schulsanitätsdienst. Im Dezember fand wieder der Erste-Hilfe-Übungsnachmittag mit den Maltesern statt. Alle aktiven Mitglieder der Schulsanitäts-AG übten unter der Leitung von Herrn Mittelsdorf und Frau Witting die Herz-Lungen-Wiederbelebung an den Puppen. Eine APP zeigte schnell, wie gut sich unsere SanitäterInnen dabei anstellten. Im normalen Schulalltag ist die Erstversorgung zum Glück meist weniger dramatisch. Jeden Tag befinden sich drei SchülerInnen im Dienst, um euch zu betreuen, eure Verletzungen zu versorgen und im Ernstfall den Rettungswagen einzuweisen.

Sandra Witting

Garten AG. Auch im Winter ruht sich unsere Garten-AG keineswegs aus. So haben die SchülerInnen im gartenunfreundlichen Winter Weihnachtsgestecke aus Baumstämmen, Zweigen und anderen natürlichen Materialien gebaut und gebastelt. Die Ergebnisse wurden an den Elternsprechtagen und am Tag der offenen Tür verkauft, um Geld für neue Pflanzen und Gartengeräte zu verdienen. Danke für dieses tolle Engagement.

Birgit Frettlöh

DIE SV INFORMIERT. Auch in diesem Jahr fand unsere SV-Fahrt nach Wermelskirchen statt. Während dieser intensiven Tage entwickelten wir Ziele und konnten diese in verschiedenen Gruppen ausarbeiten. Auch zur Gemeinschaft trug die Fahrt natürlich bei: Wir kochten zusammen, spielten lustige Spiele und verbrachten einfach eine schöne gemeinsame Zeit. So ist die Fahrt als ein voller Erfolg zu verzeichnen und sollte gerne im nächsten Schuljahr wiederholt werden.

Auch waren wir auf dem Zöpkesmarkt wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Diesmal hatten wir mehr Glück mit dem Wetter und es wurde gefeilscht, verhandelt und verkauft - für unsere Schule und den guten Zweck. Wir sind sehr zufrieden mit dem Ergebnis und freuen uns darüber, abzüglich der Standmiete ca. 1.000 € eingenommen zu haben. An dieser Stelle möchten wir uns für die Sachspenden und den Einsatz vieler Freiwilliger recht herzlich bedanken.

Für die nahe Zukunft liegt uns besonders die Erneuerung des Stoppschildes und die Einführung einer Schülerzeitung am Herzen, für welche wir schon fleißig Ideen sammeln. Außerdem ist in diesem Jahr die neue Projektgruppe „Marketing und Kreativ“ entstanden, durch diese wir unsere Präsenz verstärken wollen. Die Schülerversammlung freut sich auf ihre Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit euch im neuen Halbjahr.

Eure SV





SCHWERELOS IM ORBIT – BESUCH DES K21. In der diesjährigen Projektwoche war der Jahrgang EF im K21 in Düsseldorf. Das K21 ist das Museum für internationale Gegenwartskunst und eines von vielen Museen aus der Kunstsammlung in Nordrhein-Westfalen. Es war sehr interessant eine derartige Form der Kunst kennengelernt zu haben, da wir etwas Vergleichbares zuvor teilweise noch nicht gesehen haben. Zu sehen waren dabei aber auch teils befremdliche Werke, deren Zugang ohne zusätzliche Informationen nur schwer möglich war. Daher fanden viele von uns diese Art von Kunst nicht besonders ansprechend und konnten sich dementsprechend auch nicht damit identifizieren. Die Rauminstallation „in orbit“, die ein großes Netz in 25m Höhe darstellt, fand jedoch großen Anklang. In schwindelnder Höhe konnten wir im Anschluss an den Museumsrundgang auf dem Netz herumrumklettern und viele von uns meisterten diese Herausforderung mit Bravour. Vivien Rauh



MACBETH AUF SCHLOSS BURG. Am 11.09.2018 besuchten die Englisch Grundkurse der Q2 die Aufführung der Tragödie „Macbeth“ von WILLIAM SHAKESPEARE auf Schloss Burg. Aufgeführt wurde das Stück durch die AMERICAN DRAMA GROUP EUROPE im Rahmen ihrer „Shakespeare Castle Tour“. Nachdem das Stück zuvor im Unterricht behandelt wurde, waren alle sehr gespannt auf die Aufführung der Tragödie durch professionelle Schauspieler. Trotz einiger akustischer Schwierigkeiten waren wir von der Darbietung sehr beeindruckt, hatten doch nicht viele von uns mit dieser recht schlanken Besetzung und dem schlichten Bühnenbild gerechnet. Mit Sicherheit hat unser Besuch der Aufführung auch zu einem besseren Verständnis der Motive und Gedanken der beiden Hauptcharaktere Macbeth und Lady Macbeth beigetragen und unser Interesse geweckt, uns auch zukünftig mit SHAKESPEARE und seinen Dramen zu befassen. Wir möchten uns an dieser Stelle recht herzlich bei dem Schulverein für die finanzielle Unterstützung bedanken, die es uns erst möglich gemacht hat, diese Aufführung zu besuchen. Christian Wasel



KLASSE KUNST - AUSSTELLUNG DES KUNSTKURSES DER Q2. Was bedeutet Schutz für uns? Diese Frage stellten sich die SchülerInnen der Q2 – eine sehr sensible Frage, bei der man viel über sich selbst lernen kann. Daher hat Frau Weck dem Kurs sämtliche Freiheiten für das Ausarbeiten der Werke gegeben. So sind teils naheliegende, aber auch abstrakte Werke entstanden, die man erst einmal erklären muss. Oder würden Sie als erstes an Elefanten, Spitzenschuhe und eine überdimensionale Welle denken? Über die Gedanken hinter diesen Werken durften auch zahlreiche Besucher im Kunstmuseum Solingen rätseln, wo der Kurs seine Werke im Rahmen der Ausstellung „Klasse Kunst“ präsentierte. Daniel Schirm



SCHÜLERFIRMA: SIMPTO. Auch in diesem Jahr haben wir im Zuge des Projektkurses „Schülerfirma“ im zwölften Jahrgang mit Unterstützung des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln e.V. eine Firma gegründet. Unsere Firma, die Firma SIMPTO, hat im Laufe der letzten Monate ein einfaches Multitool entwickelt. Unterstützt wurden wir in dieser Zeit von den Solinger Evertz Werkzeugbau GmbH und L-TEC Brabender GmbH. Mitte Dezember starteten wir mit dem Verkauf und binnen weniger Tage war unser gesamter Warenbestand von 200 Stück an Privatkunden und die Wuppertaler Firma PediTec verkauft. Aufgrund der großen Nachfrage planen wir für die Zukunft, das Multitool in einer zweiten Auflage zu produzieren. Max Kүүper



LITERATUR IN DER Q1: TANZTHEATER MIT RAINER BEHR. Im Rahmen des Literaturkurses von Frau Dr. Janke-Klee und Frau Nickel haben wir uns seit Beginn des Schuljahres intensiv mit dem Thema „Tanztheater“ auseinandergesetzt. Das Tanztheater ist eine in den 1970er Jahren entstandene Bewegung, die den Ausdruckstanz weiterentwickelt hat, in Opposition zum klassischen Ballett steht und vor allem durch Pina Bausch an den Wuppertaler Bühnen begründet wurde. Begleitet wird unser Projekt von dem Tänzer Rainer Behr, der Ensemblemitglied des Tanztheaters Wuppertal Pina Bausch ist und weltweit mit verschiedenen Stücken auftritt. Mit seiner Hilfe tasteten wir uns an diverse Elemente des Tanztheaters heran und besuchten zudem unterschiedliche Stücke, um ein besseres Verständnis von dem zu bekommen, was Tanztheater eigentlich ist. Wir lernten unter anderem, dass scheinbar kleine Dinge, wie ein zielstrebiges Gehen oder klares und lautes Sprechen, einen großen Unterschied machen können, wenn es um die Wirkung auf das Publikum geht. Wir arbeiten derzeit intensiv an den Szenen für unsere Aufführung im Frühjahr, in der die Darstellung alltäglicher Gedanken und Gefühle von SchülerInnen im Mittelpunkt stehen wird. Claudia Kreher



Literaturkurs Q1